

Intelligenz- und Wochenblatt
für
Frankenberg mit Sachsenburg
und Umgegend.

N^o 3.

Sonnabends, den 9. Januar.

1858.

V e r f ü g u n g

an die Ortsgerichte und Gemeindevorstände der Dorfschaften des Amtsbezirkes.

Sollte während des gegenwärtigen Winters in dem einen oder andern Dorf wider Erwarten die Revision der Feuerstätten noch nicht verhängen worden sein, so haben, indem man auf Seite 94 des vorjährigen Blattes Bezug nimmt, die Gemeindevorstände unverzüglich bei den Ortsgerichten die erforderliche Anregung zu thun.

Frankenberg, am 5. Januar 1858.

Das Königl. Gerichtsammt daselbst.
Gensel.

Bekanntmachung.

Vom Gesetz und Verordnungsblatte des vorigen Jahres ist erschienen:
das 15te Stück,

Inhaltend:

No. 77. Verordnung, die Abänderung der Bestimmung in § 6 der Verordnung vom 2. Juni 1842, wegen Ergreifung von Maßregeln gegen das Ueberhandnehmen der Münzfälschungen und ähnlicher Vergehungen betreffend, vom 30. September 1857;

No. 78. Decret wegen Bestätigung eines weiteren Nachtrags zu den Statuten des erbländischen ritterschaftlichen Creditvereins, vom 27. October 1857;

No. 79. Verordnung, die im Jahre 1858 fortzuerhebenden Steuern und Abgaben betreffend, vom 14. December 1857;

und zu Jedermanns Einsicht sowohl hier im Rathhause angeschlagen, als auch im Gasthose zum schwarzen Roß, und in der Schr'schen und Weinhold'schen Schankwirthschaft ausgelegt worden, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

Frankenberg, am 7. Januar 1858.

Der Stadtrat.
Wetzer, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Eingetretener Veränderung halber haben an der Stelle des Herrn Factor Finsterbusch und des Herrn Fleischermeister U. G. Böttger von jetzt an bis zum 31. März d. J.:

Herr Brauereipächter August Franz Eckelmann

und

Herr Fleischermeister Gottlob August Fleischer

die Bespannung für die Landsprige zu liefern.

Frankenberg, am 5. Januar 1858.

Der Stadtrat.
Wetzer, Bürgermeister.